



DURCHS GOKYO-TAL ZUM EVEREST-BASECAMP

Ort: Nepal

Reisedauer: 21 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 12

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Reiseart: Bergexpeditionen und Gipfeltouren, Gruppenreise

Hochgebirgstrekking mit Chance auf zwei 5000er-Gipfel

Die Sherpas nennen ihn „Sagarmatha – Stirn des Himmels“, bei den Tibetern heißt er „Chomolungma – Göttinmutter“. Bezeichnende Attribute für den höchsten Berg der Erde, dessen Reiz und Anziehungskraft sich wahrhaft niemand entziehen kann. Wir führen Sie auf der schönsten Route zum König der Berge! In der Heimat der Sherpas und entlang der höchsten Gipfel der Erde bietet dieses anspruchsvolle Lodgetrekking die Krönung eines Aufenthaltes im nepalesischen Himalaya. Ihr Ziel ist das Everest-Basecamp, dass Sie nach optimaler Akklimation über das malerische Tal von Gokyo erreichen. Bereits während des Trekkings können Sie von zwei Aussichtspunkten, Kala Patthar und Gokyo-Ri, spektakuläre Panoramablicke zum Everest genießen. Besteigung des 5000er Gipfels Gokyo-Ri (5357 m) Ihr Weg führt zunächst über die Sherpa-

Siedlung Namche Bazar und dann abseits des Hauptstroms, hinein in das Gokyo- Tal. Vorbei an den malerischen türkisblauen Gokyo-Seen steigen Sie hinauf zum ersten, leicht zu bewältigenden und mit Gebetsfahnen geschmückten Gipfel Gokyo-Ri (5357 m). Hier erwartet Sie ein überwältigender Blick auf gleich vier namhafte Achttausender: Mount Everest (8848 m), Lhotse (8516 m), Makalu (8485 m) und Cho Oyu (8188 m). Besteigung des 5000er Gipfels Kala Patthar (5545 m) und Everest-Basecamp Über den Cho-Pass gelangen Sie in das spektakuläre Khumbu-Hochtal zum nächsten Höhepunkt Ihrer Reise - dem Kala Patthar. Der Weg dahin ist anspruchsvoll, führt vorbei an Moränen und über steile Felsrampen. Auf dem Kala Patthar angelangt, bietet sich Ihnen schließlich die beste Aussicht auf den Everest; ein Hochgebirgs-Amphitheater der Extraklasse! Über den Gletscher führt der Weg dann schließlich in das berühmte Everest-Basislager, wo zur Hochsaison hunderte von Zelten stehen. Mit unvergesslichem Blick auf die formschöne Ama Dablam führt der Weg schließlich das zunehmend grüner werdende Tal wieder hinab, vorbei am weltberühmten Kloster Tengboche und nach Lukla zurück. Einen kleinen Vorgeschmack auf die Bergwelt Nepals bietet ein Video von Teton Gravity Research, das außergewöhnliche Eindrücke aus Nepal bietet, speziell Luftaufnahmen in bisher ungekannter Schärfe und Qualität:

Inklusivleistungen

- Ab/an Flughafen Kathmandu
- Inlandsflüge Kathmandu – Lukla und zurück (insgesamt 15 kg Gepäck erlaubt)
- Flughafentransfers an/ab Gruppenhotel
- Alle Transfers in privaten Fahrzeugen
- 4 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit DU/WC, 14 Übernachtungen in landestypischen Lodges im Doppelzimmer mit WC außerhalb (Zimmer nicht beheizbar)
- 14x Vollpension, 4x Frühstück, 2x Abendessen (Begrüßungs- und Abschiedsessen)
- 14-tägiges geführtes Lodgetrekking
- Nepalesische Begleitmannschaft mit Trägern (1 Träger für 2 Personen, max. 13 kg p. P.)
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung bei Besichtigungen in Kathmandu und beim Trekking
- Nationalparkgebühren: SNF, SKDF, TIMS
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag (Hotels): € 120,-	120€
EZ-Zuschlag (Lodge): Je nach Verfügbarkeit, nur vor Ort buchbar und in Bar zu zahlen (Zuschläge sehr gering).	auf Anfrage
Rail&Fly-Tickets ab allen dt. Bahnhöfen: € 75,-	75€
Flughafentransfer € 15,- pro Person /Strecke (wenn abweichend von An- und Abreisetag)	15€
Zusatznacht in Kathmandu im Doppelzimmer/Einzelzimmer € 40,- /70,- pro Person	40€

Reiseverlauf

1. Tag Flugreise von Deutschland

Individuelle Flugreise nach Kathmandu. Gern unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.

2. Tag Ankunft in Kathmandu

Nachdem Sie alle Visaformalitäten direkt am Flughafen erledigt haben und durch die Gepäckkontrolle gegangen sind, werden Sie am Flughafen von Ihrem Reiseleiter abgeholt, welcher Sie mit einem Schild am Ausgang des Flughafengebäudes empfangen wird. Während der ca. einstündigen Fahrt zu Ihrem Hotel im Stadtteil Thamel, können Sie erste Eindrücke von Kathmandu sammeln. Er herrscht Linksverkehr, Fahrräder drängen sich zwischen Minibusse und hupenden Motorrädern. Für uns ein ungewohntes Chaos, welches Sie zunächst ganz in Ruhe aus dem Auto beobachten können. Mit etwas Glück erspähen Sie auch schon die ersten Himalayagiganten am Horizont. Im Hotel angekommen, können Sie sich zunächst erst einmal ausruhen oder durch Thamel schlendern, Geld wechseln und einen Kaffee trinken gehen. Der Stadtteil Thamel ist geprägt durch zahlreiche Bars, Restaurants, Souvenir- und Outdoorläden. Am Abend findet das traditionelle Begrüßungssessen in einem kleinen gemütlichen Restaurant in der Nähe Ihrer Unterkunft (ca. 10 Minuten Fußweg) statt. Hier können Sie sich ganz in Ruhe gegenseitig kennenlernen, haben Zeit zum Ankommen und sich auf Ihre Reise einzustimmen. Übernachtung im Hotel im Stadtteil Thamel. (-/-/A)

3. Tag Zeitiger Flug nach Lukla (2886 m)

Frühzeitig bringt Sie ein Panoramaflyg (ca. 40 Minuten) entlang der Himalaya-Hauptkette nach Lukla (2886 m), einem kleinen Ort mitten im Himalaya. Nach Ankunft werden die Träger eingeteilt und übernehmen das Hauptgepäck. Sie starten Ihr gemütliches Trekking auf der Hauptroute weit oberhalb des Talbodens bis Benkar (2640 m) ohne Höhengewinn. Die wenigen Steigungen sind Taleinschnitte des Dudh Koshi. Sie durchqueren zahlreiche malerische Ortschaften. Gehzeit: ca. 3 h. Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

4. Tag Trekking nach Namche Bazar (3440 m)

Sie folgen dem Flusslauf des Dudh Koshi, welcher mehrfach auf Hängebrücken überquert wird sowie der spektakulären Hillary Bridge und erreichen bei Monjo den Sagarmatha Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe). Ab Larche Dobhan führt der Weg über 600 Höhenmeter steil hinauf nach Namche Bazar, die größte Siedlung im Khumbu. Für die umliegende Ortschaften sowie des gesamten zentralen Himalaya ist Namche Bazar der bedeutendste Marktplatz. Zwischendurch ist mit etwas Glück der Everest das erste Mal zu sehen! Gehzeit: ca. 6 h. Möglicher Bummel durch die quirlige Gebirgsstadt oder Abendspaziergang (hoch steigen, tief schlafen optimal für die Akklimatisierung) oberhalb von Namche Bazar. Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

5. Tag Ruhetag in Namche Bazar oder Akklimatisationstour zum Everest View Hotel

Je nach Lust und Laune ist ein Ruhetag angedacht oder Sie unternehmen eine herrliche Rundwanderung zum bekannten Everest View Hotel. Von hier haben Sie einen ersten guten Blick auf die Bergriesen. Weiter führt der Weg nach Khumjung („Yeti Kloster“) und Khunde (3900 m) mit dem Everest Hospital und dem Sherpa-Museum. Gehzeit optionale Akklimatisationstour: ca. 4-5 h. Übernachtung in einer Lodge wie am Vortag. (F/M/A)

6. Tag Trekking nach Phortse Tenga (3840 m)

Ein paar Kilometer hinter Namche Bazar verlassen Sie die klassische Trekkingroute zum Everest Basislager. Es geht über den Mong La (3973 m) mit Sicht in das Gokyo Tal nach Phortse Tenga (3840 m). Begleitet von den Eisriesen Mount Everest (8848 m) und der markanten Erscheinung der Ama Dablam (6812 m), passen Sie sich gemütlich an die dünnen Luftverhältnisse an. Am Abend besteht die Möglichkeit das etwas höher gelegene Kloster in Phortse in ca. 2h zu erreichen (empfehlenswerter Akklimatisationsspaziergang). Gehzeit: ca. 5 h. Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

7. Tag Trekking nach Luza

Sie folgen dem einsameren Dudh Koshi Tal, an dessen Ende der 8000er Cho Oyu empor ragt. Sie folgen dem Pfad am Westhang bis nach Luza (4360 m). Zuvor überqueren Sie den Lharbarma Pass (4330 m), der eigentlich nur eine leichte Welle im Hang ist. Luza ist eine ausgedehnte Sommerweide, darüber thronen schon die ehrfurchtsvollen 6000er. Gehzeit: ca. 5 h. Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

8. Tag Trekking nach Gokyo

Sie wandern vorbei an zwei Seen nach Gokyo, einer Lodge Siedlung, die malerisch am türkisgrünen Dudh Pokhari See (4750 m) und neben dem geröllbedeckten Ngozumpa Gletscher, dem größten Gletscher Nepals,

gelegen ist. Auch diese Siedlung ist eine Sommerweide auf denen gemütlich die prächtigen Yaks grasen. Ab hier endet die natürlich besiedelte Region und es gibt fast nur noch Lodges. Ein kurzer Aufstieg hinauf auf die Moräne lohnt für den Ausblick auf die unvergleichbare Landschaft. Gehzeit: ca. 5 h. Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

9. Tag Erster Gipfel! Besteigung des Gokyo Ri (5375 m)

Wie wäre es mit einem Sonnenaufgang auf dem Gipfel?! Besonders klare Sicht auf die Hochgebirgswelt haben Sie am Morgen, sodass Sie heute früh in den Tag starten (Aufstieg 2,5 – 3,5 h/ Abstieg 1,5 – 2 h). Ein kleiner Weg schlängelt sich entlang des Gletschers hinauf zum Ostgipfel des Gokyo Ri. Oben angelangt erwartet Sie ein Ausblick der Spitzenklasse auf vier 8000er mit Makalu und Everest! Gehzeit: ca. 5 h. Wer am Nachmittag noch Energie verspürt, kann in 2,5 h um den Gokyo-See wandern oder in 2 h (hin- und zurück) zum vierten See wandern. Übernachtung in einer Lodge wie am Vortag. (F/M/A)

10. Tag Auf dem kurzen Weg nach Dragnag (4700 m)

Am Fuße des Cho La wird der Ngozumpa Gletscher über einen schmalen Gebirgspfad überquert. Gehzeit: ca. 2 h. Ausruhen und Kräftesammeln für den morgigen Tag. Alternativ bietet sich ein Spaziergang in Richtung ChoLa-Pass zur optimalen Höhenanpassung an. Übernachtung in Lodge. (F/M/A)

11. Tag Überquerung des Cho La (5330 m)

Am frühen Morgen steigen Sie den steilen und bei Schnee anstrengenden Cho La (La=Pass) hinauf (ca. 4-5 h). Der ca. 3-stündige Abstieg nach Dzongla (4830 m) führt zunächst über ein Schneefeld bis zu einem Seitental des Khumbu-Haupttals. Ausdauer und Trittsicherheit sind heute besonders wichtig. Zum ersten Mal sind von hier die Gipfel der Lobuche Gruppe zu sehen. Insbesondere der Lobuche East präsentiert sich eindrucksvoll aus dieser Perspektive. Gehzeit: ca. 6-8 h. Übernachtung in einer sehr einfachen Lodge. (F/M/A)

12. Tag Trekking nach Lobuche (4930 m) und weiter nach Gorak Shep (5140 m)

Rechterhand liegen der Cho La Tsho See und später der geröllbedeckte Ausläufer des Khumbu Gletschers. Gehzeit ca. 6 h. Sie haben die Möglichkeit sich auszuruhen und zu akklimatisieren oder optional die Möglichkeit den naheliegenden, technisch einfachen Kala Patthar (5545 m) zu Besteigen und vom Gipfel aus das fantastische Abendrot am Mount Everest zu genießen (zusätzliche Gehzeit: ca. 3 h). Übernachtung in einer Lodge. (F/M/A)

13. Tag Everest Basecamp (5364 m) oder auf den Aussichtsgipfel Kala Patthar (5545 m)

Heute haben Sie nochmal die Möglichkeit für den Kala Patthar oder zum berühmten Basislager des Mount Everest zu wandern. Vom Basislager selbst kann man den Gipfel nicht sehen, dafür tummeln sich in der Hochsaison (spätes Frühjahr) die bunten Zelte der 8000er Expeditionen auf der Gletschermoräne (Gehzeit ca. 4-5 h). Wer sich am Vortag lieber ausgeruht hat, empfehlen wir in jedem Fall heute zeitig am Morgen auf den Aussichtsgipfel Kala Patthar zu steigen. Spätes Frühstück nach der Rückkehr. Gemeinsam geht es auf dem Weg entlang der Moräne des Khumbu Gletschers hinab nach Dingboche, wo der Weg bis Lobuche identisch mit dem Aufstieg ist. Es geht vorbei an Everest Bergsteiger-Gedenksteinen und weiter bis Dingboche oder Pheriche. Übernachtung in einer Lodge. Gehzeit: ca. 5 h. (F/M/A)

14. Tag Trekking bis Tengboche (3860 m)

Morgens ist ein Abstecher zur Chhukkhung Alm möglich. Dann geht es weiter das zunehmend grüner werdende Tal hinab mit faszinierenden Ausblicken auf den Nuptse, Lhotse und die formschöne Ama Dablam. Gehzeit: ca. 4 h. Übernachtung in einer Lodge in Tengboche, direkt vor den Toren des weltberühmten Sherpa-Klosters. (F/M/A)

15. Tag Trekking bis Namche Bazar (3440 m)

Am Morgen bietet sich die Möglichkeit das Kloster Tengboche zu besuchen und mit etwas Glück den fremden Gesängen und Klängen einer Gebetszeremonie zu lauschen. Danach führt Sie Ihr Weg zunächst steil hinab und dann wieder hinauf bis nach Namche Bazar. Übernachtung in der bereits lieb gewonnenen Lodge. Gehzeit: ca. 3-4 h. (F/M/A)

16. Tag Trekking nach Lukla (2886 m)

Sie wandern weiter bis Lukla und verabschieden sich vom Everest Gebiet. Zunächst geht es auf identischem Weg fast immer absteigend bis zu einem letzten Aufstieg wieder hinauf nach Lukla. Gehzeit: ca. 8-9 h. (F/M/A)

17. Tag Flug von Lukla nach Kathmandu

Bereits zum Morgengrauen Aufbruch zum Flugplatz. Manchmal kann es zwar etwas Geduld erfordern bis es hoch hinaus geht, doch bleibt dann Zeit die kleinen 16-Sitzer Twin-Otter-Maschinen bei Ihrem professionellen Landeanflug zu bewundern. Der ca. 30-minütige Rückflug ist erneut ein panoramareiches Abenteuer direkt entlang der Himalaya-Kette. In Kathmandu Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

18. Tag Kathmandu: Besichtigung Swayambunath

Am Vormittag besuchen Sie Swayambunath. Der Tempel wird auch gern der Affentempel wegen seiner tierischen Besucher genannt. Vom Tempelhügel, der sowohl buddhistische als auch hinduistische Elemente beinhaltet, bietet sich ein eindrücklicher Ausblick auf die Kathmandu. Der weitere Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

19. Tag Besichtigung von Boudhanath und Pashupatinath, die heiligen Stätten Nepals zweier kontrastreicher Religionen

Sie nähern sich dem Wahrzeichen Kathmandus, dem Boudhanath. Der größte Stupa zieht seit Jahrhunderten buddhistische Pilger aus dem ganzen Himalaya an. Der Stupa ist bereits über den Dächern der Metropole sichtbar. Die Augen des Buddha ruhen über der Stadt. Von einem der zahlreichen Dachterassengenießen Sie einen traumhaften Blick über den Stupa und haben gleichzeitig die Möglichkeit, sich zu stärken. Sie wechseln vom Buddhismus zum Hinduismus. Pashupatinath gehört zum UNESCO Weltkulturerbe und gilt weltweit als eine der wichtigsten Tempelstätten des Hinduismus. Die Verbrennungsstätten liegen am heiligen Fluss Bagmati. Die Leichenverbrennungen sind für Hindus ein wichtiger Bestandteil und Alltag im Leben, für Nicht-Hindus jedoch sehr gewöhnungsbedürftig. Durch das Verbrennen ist generell mit starken Luftverunreinigungen zu rechnen. (Die Mitnahme eines Tuches/Bufs ist daher sehr zu empfehlen.) Darüber hinaus bitten wir Sie um Diskretion beim Fotografieren. Am Abend erwartet Sie unser Abschiedsessen in geselliger Runde. Übernachtung im Hotel wie am Vortag. (F/-/A)

20.-21. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug

Freizeit in Kathmandu. Tauchen Sie nochmals tief in das Leben der quirligen Hauptstadt ein. Je nach Flugplan bleibt noch etwas Zeit das geschäftige Treiben in der Altstadt zu beobachten, weitere interessante historische Tempelanlagen zu besuchen oder durch das Touristenzentrum von Thamel zu bummeln. Je nach Flugplan im Laufe des Tages oder am Abend Transfer zum Flughafen und Heimflug. (F/-/-)

Termin

~~06.11.2021 – 26.11.2021~~

Preis

2320€

~~Optimale Reisezeit, die ersten Optionen sind bereits eingegangen! – [Kontaktiere uns](#)~~

Leistungen

- Ab/an Flughafen Kathmandu
- Inlandsflüge Kathmandu – Lukla und zurück (insgesamt 15 kg Gepäck erlaubt)
- Flughafentransfers an/ab Gruppenhotel
- Alle Transfers in privaten Fahrzeugen
- 4 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit DU/WC, 14 Übernachtungen in landestypischen Lodges im Doppelzimmer mit WC außerhalb (Zimmer nicht beheizbar)

-
- 14x Vollpension, 4x Frühstück, 2x Abendessen (Begrüßungs- und Abschiedsessen)
 - 14-tägiges geführtes Lodgetrekking
 - Nepalesische Begleitmannschaft mit Trägern (1 Träger für 2 Personen, max. 13 kg p. P.)
 - Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung bei Besichtigungen in Kathmandu und beim Trekking
 - Nationalparkgebühren: SNF, SKDF, TIMS
 - Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzinfos

- Abwechslungsreiche Trekkingrunde durch das idyllische Gokyo-Tal zum Everest-Basecamp
- Atemberaubende Ausblicke auf die 8000er Cho Oyu, Everest, Makalu und Lhotse und auf die schöne Ama Dablam (6821 m)
- Gipfelbesteigung Kala Patthar (5545 m) und Gokyo-Ri (5330 m) optional möglich
- Überquerung des Cho-Pass (5420 m) mit Felspassagen und leichter Gletscherquerung
- UNESCO Kunst- und Kulturschätze in Kathmandu besichtigen

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Flug nach/von Kathmandu ab € 900,- inkl. Tax (bei uns buchbar)* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Visum Nepal (bei Einreise): USD 40,- (ca. € 38,-)* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Trinkgelder (ca. € 80,-) für Guides, Begleitmannschaft und Fahrer* *Der Preis ist nicht im Gesamtpreis

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)